

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst**

Band (Jahr): **14 (1993)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 14



Amt für Museen und Archäologie des Kantons Basel-Landschaft
AUGUSTA RAURICA
Augst 1993

Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 14

Amt für Museen und Archäologie des Kantons Basel-Landschaft
AUGUSTA RAURICA
Augst 1993

Das Jahr 1992 im Rückblick

Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war zweifellos das grosse Römerfest zur Eröffnung unseres römischen Tierparks, das über 12000 Besucherinnen und Besucher angezogen hat. Der Tierpark ist nicht die einzige neue Attraktion von Augusta Raurica: auf der Forumswiese vermittelt die 17 m hohe Rekonstruktion einer Tempelfassade ein lebendiges Bild des antiken Forums. Nach vielen Jahren wurde wieder ein Teil der Kloake für das Publikum zugänglich gemacht, und die neue Ausstellung neben der Grabtunde beim Augster Osttor zeigt Wissenswertes über römisches Bauhandwerk und Ruinenrestaurierung.

Auch hinter den Kulissen hat sich einiges getan. So ist z.B. die Restaurierungsabteilung vollständig reorganisiert und neu eingerichtet worden. Grössere Grabungen konnten aus Kostengründen weder in Augst noch in Kaiseraugst durchgeführt werden. Durchschlagenden Erfolg hatte eine Kleingrabung ganz ungewöhnlicher Natur: Kinder im Alter zwischen 12 und 15 Jahren versuchten sich während zweier Wochen beim Osttor als «Archäologen».

Mehrjährige Forschungsprojekte – Theaterstratigraphie, Rundskulpturen und Reliefs – sind mit dem Erscheinen der jeweiligen Publikation abgeschlossen worden. Verschiedene Einzeluntersuchungen haben zu interessanten, neuen Ergebnissen geführt: Wohl am augenfälligsten ist die Restaurierung des szenischen Theaters, wo ausgedehnte Studien zur antiken Maurer- und Ingenieurtechnik notwendig sind. Antike Bautechnik wird auch im Artikel zu einer römischen Brücke über den Violenbach untersucht – ergänzt durch einen ausführlichen Exkurs zu den weiteren Brücken der Stadt. Wie wichtig bei der Interpretation einer einzelnen Materialgruppe die Verknüpfung von historischen, epigraphischen und archäologischen Quellen ist, zeigen gleich zwei Arbeiten. Diejenige über Augster Ziegel mit Militärstempeln macht deutlich, dass nicht jeder dieser Ziegel als Überrest eines militärischen Gebäudes interpretiert werden darf. Die Untersuchungen zu einer römischen Speerspitze aus der Augster Oberstadt lassen – verknüpft mit historischen Überlegungen – vermuten, dass hier selbst nach einer Brandzerstörung im 3. Jahrhundert Reitereinheiten präsent waren. Naturwissenschaftlicher Art sind die Analysen von Baukeramik, durch die wir Aufschlüsse über deren Herstellung und Vertrieb erhalten. Römische Glocken schliesslich sind das Thema eines Artikels, dessen Anlass der Lesefund eines ungewöhnlich grossen Exemplars gewesen ist.

Karin Kob

Gedruckt mit Unterstützung der
STIFTUNG PRO AUGUSTA RAURICA, AUGST

Umschlagbild:

Rekonstruierter Altar und Markierung der Fassade des Forum-Tempels
Tempel: Planung Otto Hänzi (Pro-Plan-Ing AG), Ausführung Häring & Co. AG
Altar: Archäologie Claudia Bossert-Radtke, Ausführung Markus Horisberger
Foto: Ursi Schild, Idee: Alex R. Furger
(vgl. den allgemeinen Jahresbericht auf Seiten 5ff., Abb. 31)

Herausgeber:

Amt für Museen und Archäologie des Kantons Basel-Landschaft
AUGUSTA RAURICA
Redaktion: Alex R. Furger und Karin Meier-Riva
Druck: Schwabe & Co. AG, Muttenz
Verlags- und Bestelladresse: Römermuseum Augst, CH-4302 Augst
© 1993 Römermuseum Augst
ISBN 3-7151-3014-8